

Eine Frau sagt „Ja!“

Mathematik des weiblichen Herzens

Aufnahmen von Karl Schenker

Wenn eine Frau ja sagt, so tut sie das nur aus Versehen, denn kaum ist das Ja ihren Lippen entflohen, steht das Nein bereits dahinter. Viel besser ist es, wenn sie nein sagt. Dann sieht sie nämlich ein, daß es ganz falsch ist, nein zu sagen. Sie sagt auch oft nein und meint ja und überläßt es dem Mann, herauszubekommen, was nun richtig ist. So viele glückliche Augenblicke scheitern an diesem falschen Ja und falschen Nein. Eine sehr kluge Frau hat einmal gesagt: „Es ist schon ein sehr schlechtes Zeichen, wenn ein Mann überhaupt fragt. Entweder weiß er es, oder er weiß es nicht. Wenn er es nicht weiß, soll er erst gar nicht fragen. Wenn er es aber weiß und er fragt trotzdem, so läßt das gewisse Deutungen auf seinen Charakter zu, denen die Frau instinktiv durch ein Nein ausweicht. Wenn aber ein Mann glaubt, daß das Nein einer Frau ein Nein ist, dann hat er sich die Folgen selber zuzuschreiben.“